

NEPS-CALL FOR MODULES 2024

Thematischer NEPS-Call for Modules 2024:

KI-basierte Systeme in Bildungskontexten: Nutzungsmotive, Wissen, Vertrauen

Im Rahmen des [Nationalen Bildungspanels \(NEPS\)](#) werden seit fünfzehn Jahren Daten zu Kompetenzentwicklung und Bildungsverläufen über den gesamten Lebenslauf erhoben und in sieben Startkohorten insgesamt über 70.000 Teilnehmende begleitet – von der frühen Kindheit bis ins hohe Erwachsenenalter. Das interdisziplinäre NEPS-Netzwerk stellt für die sieben Startkohorten, basierend auf der [Rahmenkonzeption](#) des Nationalen Bildungspanels (s. a. [Blossfeld & Roßbach 2019](#); [Artelt & Sixt 2023](#)), Erhebungsdesigns und -inhalte zusammen.

„Bildung in einer digitalen Welt“ ist ein Schwerpunkt im aktuellen wie auch geplanten Erhebungsprogramm der Startkohorten 6 (SC6) und 8 (SC8). Ziel ist es zum einen, die Entwicklung digitaler Kompetenzen zu beschreiben und Fragen nach Zusammenhängen mit der Entwicklung anderer Kompetenzen sowie mit Bildungsverläufen zu beantworten als auch Bildungserträge in den Blick zu nehmen. Zum anderen sollen Fragen nach Einflussfaktoren beantwortet und auch Erklärungsfaktoren für evtl. soziale Disparitäten gefunden werden. Dafür werden im NEPS digitale Kompetenzen und ICT-Literacy wiederkehrend über eigens entwickelte Tests erhoben. Darüber hinaus enthält das Befragungsprogramm Fragen zu digitaler Mediennutzung im privaten wie auch schulischen bzw. beruflichen Alltag ebenso wie zu digitaler Sozialisation und Transformation. Auch Fragen zur Häufigkeit der Nutzung von KI-basierten Systemen sind vorgesehen (z. B. zum Erstellen und Überarbeiten von Texten, Übersetzen und Verstehen von Fremdsprachen, Planen von Aufgaben und Projekten, Erhalt von Lösungsvorschlägen und Feedback, Erstellen und Bearbeiten von Bildern und zum Programmieren und Erstellen von Codes). Letzteres soll künftig um Fragen zu (bildungsbezogenen) Nutzungsmotiven und Wissen über KI-Systeme ergänzt werden. Darüber hinaus können auch Fragen zum Vertrauen in KI-Systeme eingereicht werden.

Der thematisch gebundene NEPS-Call for Modules 2024, adressiert Vorschläge zur Erfassung von Nutzungsmotiven, Wissen über und/oder Vertrauen in KI-basierte Systeme in Bildungskontexten im Umfang von 3-5 Fragen für

- **Startkohorte 6:** im Erhebungsjahr 2028 bei Erwachsenen im Alter von 24 bis 69 Jahren mit einer Messwiederholung im Jahr 2032 via Onlinebefragung
- **Startkohorte 8:** im Erhebungsjahr 2028 bei Jugendlichen im Alter von etwa 17 Jahren ohne Messwiederholung
 - im außerschulischen Kontext via Onlinebefragung
 - in Klassenstufe 11 via computergestützte, selbstadministrierte Befragung im Klassenraum

NEPS-CALL FOR MODULES 2024

Rahmenbedingungen und Anforderungen:

- Zur Einreichung berechtigt sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die einer Forschungseinrichtung angehören, selbst jedoch nicht Teil des NEPS-Netzwerks sind.
- Der Vorschlag kann für eine oder beide Startkohorten gemacht werden, wobei es auch unterschiedliche Vorschläge für die beiden Startkohorten geben kann.
- Der Vorschlag muss sich an alle Teilnehmenden einer Startkohorte richten.
- Wünschenswert sind Belege zur Fragen- bzw. Skalenqualität.
- Die Fragen sollten keinen spezifischen Markennamen enthalten, sondern eher auf allgemeine Anwendungsdimensionen (z. B. Texterstellung, Übersetzungen etc.) abzielen.
- Vor Itemeinreichung (siehe Meilensteine der Erhebungen im Zeitplan) werden die Fragen in Rücksprache ggf. auf allgemeine NEPS-Standards mit Blick auf Rechtschreibung und Gendering angepasst.
- Für den Zeitraum der Implementation, Feldzeit und Datenaufbereitung muss eine Ansprechperson zur Verfügung stehen.
- Die entwickelten Fragen werden zur Veröffentlichung in den NEPS-Befragungsinstrumenten (Open Access) überlassen.
- Die Dokumentation der Fragen auf Basis der Daten aus dem Scientific-Use-File (SUF) erfolgt über eine Veröffentlichung durch die Autor:innen in der Reihe [NEPS Survey Papers](#).

Auswahlkriterien:

- Thematische Passung zum Call
- Vorschlag nutzt den Daten und der jeweiligen Startkohorte

Kontakt: Dr. Michaela Sixt | ✉ neps-development@lifbi.de

NEPS-CALL FOR MODULES 2024

Zeitplan und Auswahlverfahren

Bis 30.10.2025	<p>Einreichung einer kurzen Projektskizze (max. 10 Seiten):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einleitende Erläuterungen, insb. Begründung der Passung zum Call • Ausgearbeitete Fragen (Operationalisierung) • Nachweis der wissenschaftlichen Qualität der Fragen • Nachweis der fachlichen Expertise der Bewerbenden (inkl. Kontaktdaten)
11/2025	Sichtung und Aufbereitung durch NEPS-Entwicklung
12/2025 – 01/2026	Rating durch die Mitglieder der (Erweiterten) NEPS-Leitung
31.01.2026	Information über die Auswahl
<p>Meilensteine der Erhebungen</p> <p>(Planungsstand 12/2024)</p>	<p>Startkohorte 6:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2028: Itemeinreichung (voraus.) September 2027 Feld: 2. bis 4. Quartal 2028 SUF-Veröffentlichung: 18 Monate nach Feldende • 2032: Itemeinreichung (voraus.) September 2031 Feld: 2. bis 4. Quartal 2032 SUF-Veröffentlichung: 18 Monate nach Feldende <p>Startkohorte 8:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2028: Itemeinreichung (voraus.) April 2026 Feld: 4. Quartal 2028 bis 2. Quartal 2029 SUF-Veröffentlichung: 18 Monate nach Feldende